

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2022 die ihm nach Gesetz, Gesellschaftsvertrag und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen und die Geschäftsführung bei der Leitung der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH (nachfolgend: SMG) fortlaufend überwacht und beratend begleitet. In alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für die SMG war der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden. Die Geschäftsführung hat den Aufsichtsrat regelmäßig sowohl schriftlich als auch mündlich zeitnah und umfassend über die Unternehmensplanung, den Gang der Geschäfte, die strategische Weiterentwicklung sowie die aktuelle Lage der Gesellschaft informiert.

Insgesamt fanden im Berichtszeitraum drei Sitzungen des Aufsichtsrates statt, außerdem wurde ein Umlaufbeschluss durchgeführt. Genehmigungen von Beschlussvorlagen der Geschäftsführung erfolgten nach Prüfung der Unterlagen sowie Erörterung mit der Geschäftsführung. Ausschüsse des Aufsichtsrates bestanden im Berichtszeitraum nicht.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat waren:

Sitzung am 16. März 2022

- Berichterstattung zu wesentlichen Themen der Geschäftsentwicklung
- Berichterstattung zum Vorhaben NeuSTADT-Agentur im Rahmen des Bundesprogramms Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren
- Beschlussfassung zur Zielvereinbarung des Geschäftsführers

Sitzung am 22. Juni 2022

- Berichterstattung zu wesentlichen Themen der Geschäftsentwicklung
- Berichterstattung zum Wirtschaftsplan 2023
- Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2021
- Beschlussfassung zur Ergebnisverwendung des Jahresabschlusses 2021
- Beschlussfassung zur Entlastung der Geschäftsführer für das Geschäftsjahr 2021
- Beschlussfassung zum Bericht des Aufsichtsrates
- Beschlussfassung zur Änderung der Vergütung des Aufsichtsrates

Sitzung am 20. September 2022

- Berichterstattung zu wesentlichen Themen der Geschäftsentwicklung
- Berichterstattung zum Status Personalaufwand SMG und Vergleich zu TVöD
- Beschlussfassung zur Änderung des Wirtschaftsplans 2022
- Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2023
- Beschlussfassung zur Bestellung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2022

Umlaufbeschluss 01/2022 (Feststellung am 14. November 2022)

- Beschlussfassung zur Änderung des Wirtschaftsplans 2023

Aufgrund der Beratungen und anhand der von der Geschäftsleitung vorgelegten Berichte und der erteilten Auskünfte hat sich der Aufsichtsrat von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt.

Prüfung des Jahresabschlusses 2022

Die ECOVIS WSLP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den von der Geschäftsführung aufgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2022 sowie den Beihilfebericht und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 unter Einbeziehung der Buchführung sowie die Einhaltung der Pflichten zur Rechnungslegung nach den §§ 242ff., 264ff. HGB geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die zu prüfenden Jahresabschlussunterlagen und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers wurden dem Aufsichtsrat vorab zur umfassenden Information übermittelt. Ein Vertreter des Abschlussprüfers hat an der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates am 13. Juni 2023 teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat dieses Ergebnis des Abschlussprüfers zustimmend zur Kenntnis genommen. Im Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat keinen Anlass, Einwendungen gegen die geprüften Jahresabschlussunterlagen zu erheben. Der Aufsichtsrat billigt somit den ihm vorgelegten Jahresabschluss. Dem Vorschlag der Geschäftsführung zur Verwendung des Jahresgewinns stimmt der Aufsichtsrat zu.

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsleitung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre im Geschäftsjahr 2022 geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aus.

Dessau-Roßlau, 13. Juni 2023

André Ulbrich
Aufsichtsratsvorsitzender